

Konzertdirektion »DREILINDEN«, Wien I,
Grünangergasse 1

KLEINER KONZERTHAUS-SAAL
Donnerstag, den 18. April 1929, halb 8 Uhr abends

II. Kammermusikabend

(Wiener Komponisten)

des

Neuen Wiener Streichquartettes

(Friedrich Mestler, Hans Schönthaller, Kurt Stern, Ernst Lewitus)

Helene Benesch (Klavier), Willy Stuckart (Staatsoper, Flöte)

Mitwirkend: Maria Halbritter (Gesang)

PROGRAMM:

1. Josef Grob Klavierquartett op. 15 (Uraufführung)
Allegro — Valse — Adagio — Vivace
2. Irma v. Halácsy Streichquartett F-dur op. 4 (Komp. 1906)
Allegro moderato — Lento assai — Vivace (Scherzo)
— Allegretto (Variationen)
3. Franz Friedr. Neubacher . Kleine Suite für Streichquartett, op. 22
Ein Liebesliedchen — Menuett — Sehnsüchtige Melodie
— Ein Tanz (Uraufführung)
- P a u s e —
4. Max Asf Und gegen Abend . . .
Es ist alles wie ein wunderbarer Garten
Joseph Marx Venetianisches Wiegenlied
Japanisches Regenlied
Richard Strauß Ach Lieb', ich muß nun scheiden
Die Verschwiegenen Maria Halbritter
Am Flügel: Josef Grob
5. Erich Hiller Kammer-sinfonie für sechs Instrumente, op. 30
Adagio, Allegro ma non troppo — Adagio e molto
cantabile — Presto (Scherzo) — Allegro vivace
(Uraufführung)

Konzerflügel: BECHSTEIN
(Vertretung: Klavierhaus JOSEF SAPHIR)

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis 60 GROSCHEN (inkl. Steuer)

Stern & Steiner 3934

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen!